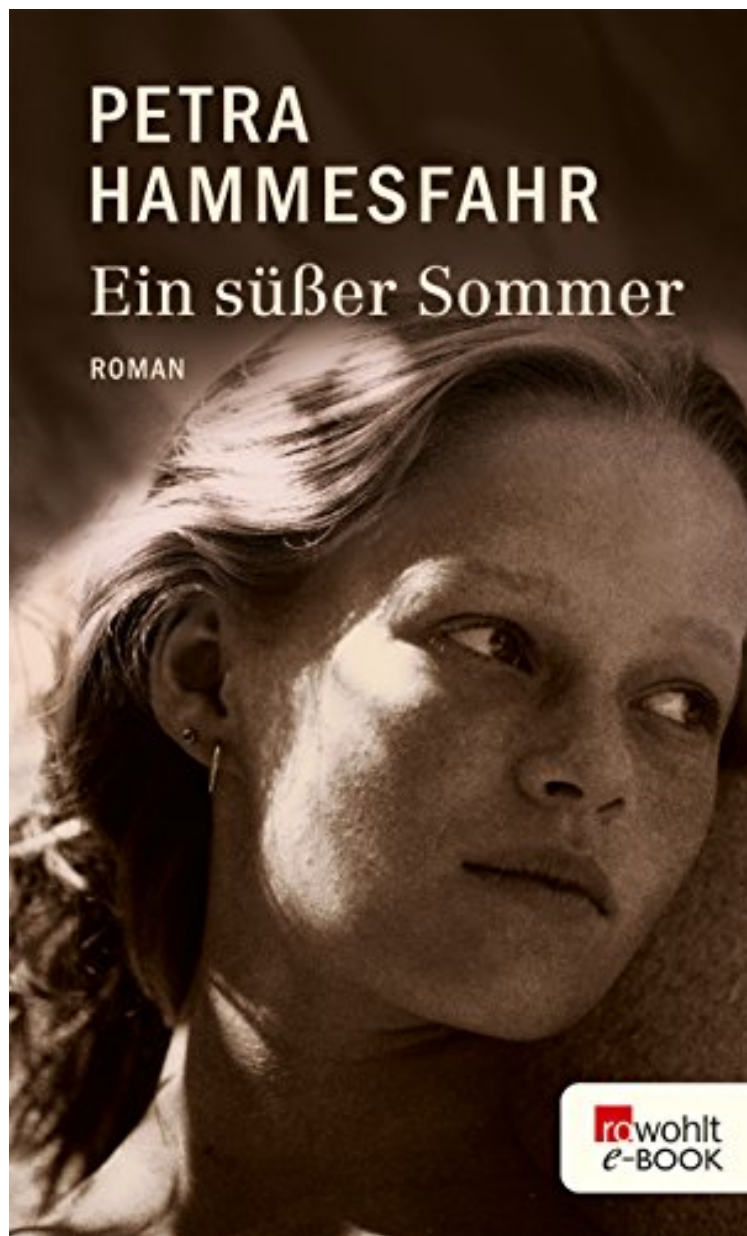


(Read now) Ein ser Sommer

Ein ser Sommer

Von Petra Hammesfahr

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #113806 in eBooksVerffentlicht am: 2011-07-01Erscheinungsdatum:
2011-07-01File Name: B005BP873G | File size: 64.Mb

Von Petra Hammesfahr : Ein ser Sommer before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein ser Sommer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen30 von 31 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Gelungene Mogelpackung Von evistie Eigentlich nur eine Liebesgeschichte, die traurig endet - und doch so viel mehr: dafür sorgt Petra Hammesfahr! Michael Schrder lebt zufrieden als Single, als ihm die Kindfrau Candy ber den Weg luft. Bereitwillig erzählt sie ihm, sie suche die groe Liebe" ihrer Mutter, um ihr eine letzte Freude zu bereiten. Denn ihre Mutter liege im Sterben und habe diesen Mann nie vergessen knnen. Erst ist es Hilfsbereitschaft, dann Mitleid, schlielich an Hrigkeit grenzende Liebe, die Schrder veranlasst, sie bei sich aufzunehmen und ihr bei der Suche zu helfen. Jedoch: wie bei Petra Hammesfahr blich, ist nichts, wie es scheint, und eine berraschende Wendung folgt auf die nchste. Schrder will es nicht glauben, doch immer wieder ertappt er Candy bei einer Lge. Aber warum sollte sie ihn anlgern? Er will ihr doch helfen und verschafft ihr den Namen und Anschrift des Gesuchten. Dafr riskiert er sogar seinen Job, und Candy versteht es immer wieder, ihm alle Zweifel auszureden. Als Schrder endlich dahinter kommt, was wirklich hinter dieser ganzen Suche steckt - ist es schon zu spt...Dieses spannende Buch htte mindestens vier Sterne verdient. Punkteabzug jedoch fr die unfaire Art, ltere" Werke unter gendertem Titel dem Leser als neu" verkaufen zu wollen. Dies hier ist eine Neufassung des Buches Am Ende eines Sommers" von 1992!8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mal hopp, mal top! Von DieHrmupfel Petra Hammesfahr' Romane berraschen mich immer wieder. Entweder sie fesseln einen bis zur letzten Zeile oder man mchte sie nach wenigen Seiten ungelesen ins Regal zurck stellen. Ich habe sowohl "Der stille Herr Genardy" und "Die Snderin" (beide "top") verschlungen, als auch - ziemlich enttuscht - "Die Chefin" gelesen. Doch "Ein ser Sommer" geht meiner Meinung nach zu den besseren Bchern. Dass es sich hierbei um eine Neufassung des "Am Ende eines Sommers" aus dem Jahr 1992 handelt, wusste ich bis dahin nicht. Die Story ist spannend erzht, der Schreibstil przise und detailliert, aber nicht zu ausladend, wie es bei "Die Chefin" leider der Fall war. Der Leser ahnt zwar, dass mehr hinter der angeblichen "Mutti Helga" steckt - wird aber bis zum Schluss (und hier nimmt das Tempo zu) im Unklaren gehalten. Die Wende kommt pltzlich und erzeugte bei mir ein "Ach je, dass htte ich mir ja denken knnen. Warum bin ich da nicht selbst drauf gekommen. War doch eigentlich naheliegend". Auerdem drfen die Leserinnen (und das ist bekanntlich Hammesfahr's Zielgruppe) mit-leiden, mit-ekeln, mit-rteln. Ich habe das Buch in zwei Zgen verschlungen und bin somit nach der Enttuschung von "Die Chefin" wieder mit der Autorin vershnt. Fazit: Lesenswert und sein Geld wert Gru goethe-leserin3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ... und ein gefhrlicher Sommer! Von housecat juli Der 28jhrige Mike Schrder lernt im Zug die 19jhrige, se und berschwngliche Candy kennen. Das Herz liegt ihr auf der Zunge und so erzht sie ihm, dass sie in Kln auf der Suche nach einem Freund ihrer krebskranken Mutter ist, die im Sterben liegt. Schrder bietet seine Hilfe an und gert immer tiefer in ein Geflecht aus Lgen... Wer ist Candy berhaupt? Das Buch beginnt sehr harmlos. Die Begegnung zwischen Schrder und Candy, die beginnende Suche. Doch dann tauchen die ersten Ungereimtheiten auf. Sind es teilweise Lgen, die Candy erzht, oder ist die Wahrheit wirklich so haarstrubend? Einerseits stellt Schrder eigene Nachforschungen an, um der ganzen Geschichte auf den Grund zu gehen, doch andererseits hat er nur Augen fr Candy. Und egal, was er herausfindet - immer wieder hat er nur Augen fr sie und mit dem kleinsten Augenaufschlag schafft sie es, ihn um den Finger zu wickeln... Leider hat die Autorin es mit dem Verwirrspiel im Bezug auf die Personen dann doch etwas zu gut gemeint. Teilweise blickte man gar nicht mehr durch, wer in Candys Familie nun welche Rolle spielt. Wer ist denn nun Vater, Mutter, Onkel, Tante, ... Doch mit dem Ende konnte man sich wieder vershnen. Fazit: alles in allem ein super spannendes Buch, da man einfach wissen will, was die Wahrheit ist. Allerdings ist ordentliches Aufpassen angesagt, sobald es um Candys Familie geht. Hier kommt der Leser leicht ins Straucheln.

Kurzbeschreibung Hinter alltglichen Beobachtungen ffnen sich Hllenschlunde der menschlichen Natur. Hinterher wei Schrder mit Gewissheit, dass er die Katastrophe htte verhindern knnen. Aber Liebe macht bekanntlich blind. Im Zug lernt er Candy kennen: jung, s und lebendiger als jede andere Frau, die er vor ihr kannte. Sie will in Kln einen Freund ihrer todkranken Mutter suchen. Schrder hilft ihr dabei. Und er glaubt bis zuletzt, dass Candy den Gesuchten nur ans Sterbebett ihrer Mutter holen will ... Kurzbeschreibung Hinter alltglichen Beobachtungen ffnen sich Hllenschlunde der menschlichen Natur. Hinterher wei Schrder mit Gewissheit, dass er die Katastrophe htte verhindern knnen. Aber Liebe macht bekanntlich blind. Im Zug lernt er Candy kennen: jung, s und lebendiger als jede andere Frau, die er vor ihr kannte. Sie will in Kln einen Freund ihrer todkranken Mutter suchen. Schrder hilft ihr dabei. Und er glaubt bis zuletzt, dass Candy den Gesuchten nur ans Sterbebett ihrer Mutter holen will ... ber den Autor und weitere Mitwirkende Petra Hammesfahr schrieb mit 17 ihren ersten Roman. Mit ihrem Buch "Der stille Herr Genardy" kam der groe Erfolg. Seitdem schreibt sie einen Bestseller nach dem anderen, u.a. "Die Snderin", "Die Mutter" und "Erinnerungen an einen Mrder". Die Autorin lebt in der Nhe von Kln.